



# FREUNDE DER ZÜRCHER JAMES JOYCE STIFTUNG

PROTOKOLL der  
37. MITGLIEDERVERSAMMLUNG  
vom 12. Mai 2025  
18.00-18.40

Anwesend: 14 Mitglieder

Vorstand: Antonia Fritz (Präsidentin), Annkathrin Wollert (Quästorin), Hans Neukom (Revisor), Ulrich Blumenbach (Schriftführer); Helen den Hartog, Annette Hug und Rafaël Newman (entschuldigt: Rahel Huwyler, Lara Giannini)

Vorstandskandidatin: Sabrina Alonso

Stiftung: Martin Mühlheim, Fritz Senn, Frances Ilmberger, Ursula Zeller

## **1. Protokoll der 36. Mitgliederversammlung vom 27. Februar 2024**

Antonia Fritz eröffnet die Sitzung um 18.00 und begrüsst die anwesenden Mitglieder. Das Protokoll der 36. Mitgliederversammlung wird einstimmig angenommen und verdankt.

## **2. Kurzer Jahresrückblick 2024**

Antonia bemerkt einleitend, dass ein ausführlicher und bebildeter Jahresbericht Ende Mai verschickt wird. Die Freunde haben im Jahr 2024 die vom Stiftungsteam organisierten Strauhof Lectures mitfinanziert und die Dublin Pilgrimage vom 27.4.-1.5. organisiert. Die wiederaufgenommene Tradition der Pilgrimages wird 2026 mit einer Triest Pilgrimage fortgesetzt. Bei den von den Freunden finanzierten Zürich-Aufenthalten von Stipendiatinnen hebt Antonia besonders den Austausch zwischen Shantam Goyal und Maisie Ridgeway hervor. Zu weiteren Stiftungsaktivitäten, die im Jahr 2024 von den Freunden unterstützt wurden, zählten der Bloomsday, der diesmal von der Anwesenheit des irischen Ministerpräsidenten und seiner Entourage geadelt wurde, die Abschiedsfeier für Ruth Frehner und Ursula Zeller (bei der, wie Ursula ergänzt, nur anderthalb Abschiede stattfanden, da sie mit reduziertem Kontingent weiterhin im Stiftungsteam mitarbeitet), die Lesegruppen und die Weihnachtsfeier, bei der wieder einmal Catherine Rhatigans Tale of the Gael Trio für musikalische Höhepunkte sorgte.

Annette Hug ergänzt den Jahresrückblick um Informationen aus dem Stiftungsrat, wobei sie sich auf Andreas Fischers Bericht stützt. Die UBS hat sich, wie seit langem angekündigt, aus dem Stiftungsrat zurückgezogen. Durch den Wechsel in der Geschäftsführung der Joyce-Stiftung begann das Jahr 2024 hektisch, dann konnte jedoch mit Martin Mühlheim der neue

Managing Director gewonnen und die Strategiediskussion von Stiftungsrat und Stiftungsteam fortgesetzt werden. Annette gratuliert abschliessend Ruth Frehner und Ursula Zeller zur Würdigung ihrer jahrzehntelangen Arbeit in der Stiftung durch die Auszeichnung mit dem Max-Geilinger-Preis des Jahres 2025.

Ursula ergänzt ihrerseits Fritz Senns Auszeichnung mit dem Distinguished Service Award for the Irish Abroad der Republik Irland im Januar 2024.

Martin Mühlheim bedankt sich bei den Friends, dem Stiftungsteam sowie dem Stiftungsrat noch einmal für den herzlichen Empfang in seiner neuen Stelle.

### **3. Jahresrechnung 2024 (Annkathrin Wollert) und Revisionsbericht (Hans Neukom)**

Da die Jahresrechnung und der Revisionsbericht für das Jahr 2024 vor der Mitgliederversammlung auf der Website eingesehen werden konnten, beschränkt sich Annkathrin Wollert auf die Information, dass die Ausgabenüberschüsse im Jahr 2024 gegenüber dem Vorjahr verringert werden konnten, aber noch nicht von den Einnahmen gedeckt werden. Antonia betont noch einmal die Bedeutung der Mitgliederwerbung und weist auf den ausliegenden neuen Flyer hin. Zum Kostenpunkt der Lesegruppen ergänzt Antonia, Martin habe neben der Slow-Motion-Lesegruppe des *Ulysses* das neue Format der Vorstellung und Diskussion des Romans in achtzehn Wochen eingeführt.

Hans Neukom resumiert seinen Revisionsbericht und betont die Korrektheit sämtlicher Zahlen.

### **4. Genehmigung von Jahresrechnung und Revisionsbericht 2024**

Die Jahresrechnung und der Revisionsbericht werden von den Anwesenden einstimmig genehmigt und verdankt.

### **5. Entlastung der Präsidentin und des Vorstands 2024**

Die Präsidentin und der Vorstand werden einstimmig und mit Applaus entlastet.

### **6. Wechsel im Vorstand 2025**

Die Altvorstandsmitglieder Antonia Fritz und Annkathrin Wollert werden ebenso wie Ulrich Blumenbach, Helen den Hartog, Rahel Huwyler, Lara Giannini und Rafaël Newman in ihren Ämtern einstimmig bestätigt.

Wegen ihrer Funktion im Stiftungsrat möchte Annette Hug von ihrem Amt im Vorstand der Freunde zurücktreten und künftig als Mitglied des Stiftungsrats ohne Stimmrecht an den Vorstandssitzungen der Freunde teilnehmen. Die Anwesenden sind mit diesem Schritt einverstanden.

Antonia freut sich, Sabrina Alonso als neues Vorstandsmitglied gewonnen zu haben und stellt sie mit ihren verschiedenen kreativen Tätigkeiten für die Stiftung vor. Sabrina wird einstimmig in den Vorstand gewählt.

## 7. Jahresbudget 2025

Antonia und Martin berichten, dass die ersten beiden Strauhof Lectures bereits stattgefunden haben. Die Ausstellung „Joyce, *Ulysses* and the Law“ mit Aiden Hickeys Gemälden zum *Ulysses* in der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich läuft noch bis zum 18. Mai. Die nächste, von Ron Ewart und Andreas Flückiger moderierte Veranstaltung gedenkt am 21. Mai des im Januar 2025 verstorbenen Belfaster Lyrikers Michael Longley.

Die Freunde beteiligen sich im Jahr 2025 darüber hinaus an einer weiteren Strauhof Lecture (Liang Sun-chieh über seine Übersetzung von *Finnegans Wake* ins Chinesische), finanzieren insgesamt vier Stipendien für Scholars mit verschiedenen langen Aufenthaltszeiten, beteiligen sich am Bloomsday, der Veranstaltungsreihe „Zürich liest“ und der Weihnachtsfeier.

## 8. Festsetzung / Bestätigung der Mitglieds- und Unkostenbeiträge für Bloomsday und Weihnachtsfeier für Friends und Externe

Die Mitglieds- und Unkostenbeiträge betragen neu und werden in diesen Höhen von der Mitgliederversammlung gutgeheissen:

Einzel- und Paarmitgliedschaft:	SFr 150,-- / 200,--
Mitglieder im Ausland:	SFr 100,--
Studierende / Kulturlegi:	SFr 40,--
Distinguished Patronage:	SFr 300,-- und mehr

### Bloomsday

Freunde	SFr 20,--
Externe	SFr 35,--
Studierende	SFr 10,--

### Weihnachtsfeier

Freunde	SFr 20,--
Externe	SFr 35,--
Studierende	SFr 10,--

## 9. Varia

- Martin weist darauf hin, dass Orte für externe Veranstaltungen barrierefrei sein sollten.
- Antonia stellt noch einmal den Flyer mit QR-Code für die Mitgliederwerbung vor und dankt Dieter Kubli herzlich für die Gratisgestaltung.
- Sabrina weist auf den Summer Workshop vom 3.-9. August 2025 zum Thema „Joycean Noise“ hin und bittet die Freunde, sich in der Stiftung zu melden, wenn sie Teilnehmerinnen Unterkünfte anbieten können.
- Martin informiert über die Partnerschaft mit der Initiative Weiter Schreiben. Ausgehend von den in Joyces Werken verarbeiteten Exilerfahrungen sprechen Exilautorin-

nen bei voraussichtlich zweimal im Jahr stattfindenden Veranstaltungen „Poetographien“ über ihre Erfahrungen und deren literarische Verarbeitung. Der erste Anlass mit den kurdischen Autorinnen Suzan Samanci, Azad Sîmmo und Asiye Tekin findet bereits am 16. Mai statt.

Antonia schliesst die Mitgliederversammlung um 18.40 und lädt die Anwesenden zum traditionellen, von Helen vorbereiteten Umbiss, der dankbar goutiert wird.

Um 19.15 stellt Martin sein für Workshops mit Schülerinnen vorbereitetes Wahr/Falsch-Quiz zu Joyces Leben und Werk vor. Im Anschluss daran ordnen die Anwesenden in einem zweiten Quiz die von Fritz und Sabrina ausgewählten Zitate aus dem *Ulysses* den jeweiligen Episoden zu. Die Siegerinnen sind verdientermassen Ursula Zeller und Frances Ilmberger.

Zürich, 13. Mai 2024

Für die Richtigkeit:

Antonia Fritz, Präsidentin

Ulrich Blumenbach, Protokollant